

Graner + Partner Ingenieure GmbH • Lichtenweg 15-17 • 51465 Bergisch Gladbach

## E-Mail

Stadt Hennef (Sieg)  
Frau Kristina Ballhorn  
Frankfurter Str. 97  
53773 Hennef (Sieg)

Kristina.Ballhorn@hennef.de

Ø gertraud.wittmer@hennef.de

Graner + Partner Ingenieure GmbH  
Lichtenweg 15-17  
51465 Bergisch Gladbach

Zentrale +49 (0) 2202 936 30-0  
Immission +49 (0) 2202 936 30-10  
Telefax +49 (0) 2202 936 30-30  
info@graner-ingenieure.de  
www.graner-ingenieure.de

Geschäftsführung:  
Brigitte Graner  
Bernd Graner-Sommer  
Amtsgericht Köln • HRB 45768

sc A8586  
210428 stadt-1

**Ansprechpartner:**

**Dipl.-Ing. Ganz, Durchwahl: -15**

28.04.2021

## **Kultur- und Heimathaus und Feuerwache in Hennef, Stadt Blankenberg**

Stellungnahme zum Schallimmissionsschutz / Bewertung der aktuellen Planung der Feuerwache

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Ballhorn,

wir beziehen uns auf die telefonische Korrespondenz sowie die zugesandten aktuellen Planunterlagen vom 08.04.2021 und das durch uns erstellte schalltechnische Prognosegutachten vom 07.08.2020. Wir haben uns die aktuellen Planunterlagen mit Stand vom April 2021 zur Neubebauung der Feuerwache in Blankenberg angesehen. Im Vergleich zu den Planunterlagen aus dem aktuellen Schallgutachten ist dabei die Gebäudeplanung geringfügig geändert worden. Da im Bereich der außenliegenden Schallquellen im Wesentlichen keine relevanten Veränderungen vorgenommen wurden, sind auf Basis des aktuellen Planentwurfes keine abweichenden Berechnungsergebnisse der Geräuschimmissionen in der Nachbarschaft zu erwarten. Eine diesbezügliche Neuberechnung ist aus unserer Sicht nicht zwingend erforderlich.

Ergänzend bitten Sie um Einschätzung bezüglich der geplanten Luftwärmepumpe im Lichtschacht an der östlichen Gebäudeseite. Gemäß E-Mail vom 13.04.2021 erzeugt die Luftwärmepumpe einen Schalldruckpegel in Höhe von 63 dB(A) in 1 m Abstand zum Gerät. Aufgrund des Abstandes zu den



Raumakustik  
Ton- und Medientechnik  
Bauakustik/Schallschutz  
Thermische Bauphysik  
Schall-Immissionsschutz  
Messtechnik  
Bau-Mykologie  
VMPA Schallschutzprüfstelle  
nach DIN 4109  
Messstelle nach § 29b  
Bundes-Immissionsschutzgesetz

östlich vorhandenen Wohnhäusern von ca. 40 m ist auch unter Annahme eines ununterbrochenen Betriebes der Luftwärmepumpe tags/nachts von keinen akustischen Störungen in der Nachbarschaft auszugehen. Zur Vermeidung von zusätzlichen Schallreflexionen wird empfohlen, die Oberflächen des Lichtschachtes mit schallabsorbierenden Materialien zu verkleiden (Absorptionskoeffizient  $\geq 0,7$ ).

Wir hoffen Ihnen mit dieser ergänzenden Bewertung zunächst weitergeholfen zu haben und stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**GRANER+PARTNER**  
INGENIEURE

  
B. Graner

  
i. A. Ganz